

Eine tolle Ortsführung durch Prien

Am 18.10.22 durften wir eine Ortsführung durch Prien machen. In der Schule hatten meine Mitschüler und ich gerade das Thema „Gemeinde“. Wir wollten alle etwas über unseren Ort erfahren, deshalb organisierten die Lehrerinnen und Lehrer der 4. Klassen eine Ortsführung. Die Frau, die die Führung machte, trafen wir am Bahnhof vor der Chiemseebahn. Sie begrüßte uns freundlich und wir erfuhren gleich, wie alt die Chiemseebahn ist. Sie ist nämlich 135 Jahre alt und somit die älteste Dampfstraßenbahn der Welt. Wir erfuhren auch, dass Prien schon 870 Jahre alt ist. Wir durften die Dame so viel fragen, wie wir wollten. So kam auch die Frage auf, wie hoch der Kirchturm von Prien ist. Ich habe den Turm 72 Meter hoch geschätzt. Ich war auch ganz nah dran, er ist nämlich 73 Meter hoch. Somit ist er genauso hoch, wie die tiefste Stelle im Chiemsee tief ist. Die Dame zeigte uns noch viel mehr. Am Ende sahen wir noch das frühere Handwerkerviertel. Es heißt „am Gries“. Dort gab es viele Berufe wie zum Beispiel Wirt, Kupferschmied, Seifensieber und sogar Richter. Nun gingen wir wieder zu dem Platz, an dem wir die Dame zu Beginn trafen und verabschiedeten uns. Ich finde, dass es eine tolle Führung war und wir mussten alle sagen, dass wir alle etwas dazu gelernt haben.

- Lena Renner, Klasse 4a -

